

Alkoholisierter Autofahrer mit 4,22 Promille: Unfall knapp verhindert!

Polizei stoppt 39-jährigen BMW-Fahrer mit 4,22 Promille auf der A45 bei Gießen. Unfall wurde möglicherweise verhindert.

Gießen, Deutschland - Auf der Autobahn 45 wurde gestern ein 39-jähriger BMW-Fahrer gestoppt, dessen Fahrweise auf eine erhebliche Alkoholisierung hinwies. Die Autobahnpolizei entdeckte den Mann gegen 11.25 Uhr, als er mehrfach über Fahrbahnmarkierungen fuhr und nicht in der Lage war, seine Spur zu halten. Anstatt den Anweisungen der Beamten zu folgen, hielt er sein Fahrzeug unsicher auf dem rechten Fahrstreifen an. Glücklicherweise kam es zu keinem Unfall.

Bei der anschließenden Kontrolle stellte sich heraus, dass der Fahrer mit einem schockierenden Alkoholwert von 4,22 Promille unterwegs war. Nach einer Blutentnahme durch einen Arzt wurde er entlassen, aber sein Führerschein wurde sichergestellt und ein Strafverfahren eingeleitet. Ein möglicher Unfall konnte dank der schnellen Reaktion der Polizei abgewendet werden ein weiterer Fall von maßlosem Alkoholkonsum am Steuer!

Details	
Vorfall	Fahrerflucht
Ursache	Alkoholisierung
Ort	Gießen, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de